

Internet: <https://peter-hug.ch/dismal+swamp>

HauptteilSeite 4.1016

Dismal Swamp 128 Wörter, 897 Zeichen

Dismal Swamp (spr. dísmäl swommp, »trübseliger Sumpf«),

Sumpflandschaft in Nordamerika, die sich zwischen Norfolk im Staat Virginia und Weldon in Nordcarolina 64 km in die Länge und 40 km in die Breite ausdehnt und ungeachtet ihrer halbflüssigen Beschaffenheit mit ihrer Oberfläche höher liegt als das feste, trockne Land in ihren Umgebungen. Der Dismal Swamp war ehemedem mit Cypressen, Weißzedern und anderm Nutzholz dicht bestanden; doch sind diese Wälder größtenteils niedergeschlagen und als Schiffbauholz oder in Form von Schindeln etc. verschifft worden. Bedeutende Strecken sind in der Neuzeit auch durch Trockenlegung dem Ackerbau gewonnen worden. In seiner Mitte liegt, 6 m ü. M., der ovalförmige Drummondsee mit klarem, aber bräunlich gefärbtem Wasser, 41 qkm groß. Auch der 53 km lange Dismal Swamp-Kanal, welcher die Chesapeakebai mit dem Albemarleesund verbindet, durchzieht den Dismal Swamp.

Ende **Dismal Swamp**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;4. Band, Seite 1016 im Internet seit 2005; Text geprüft am 7.5.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 18.12.2017 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/04_1017?Typ=PDF

Ende eLexikon.